

Vorbild in Sachen Integration: der FC Tosters 99

MIT 1. VORARLBERGER INTEGRATIONSPreis AUSGEZEICHNET

Der FC Tosters 99 wurde Ende September vom Land Vorarlberg mit dem 1. Vorarlberger Integrationspreis in der Kategorie Vereine ausgezeichnet. Das Projekt „Integrieren und Profitieren“ konnte sich gegen 24 eingereichte Projekte behaupten. Feierlich übergeben wurde der Preis im Landhaus von LH Herbert Sausgruber und Integrationsstaatssekretär Sebastian Kurz.

Das Jury-Mitglied Evelyn Fink-Mennel meinte in ihrer Laudatio, dass sich das Projekt der Tostner Kicker in seiner Dimension von den anderen Einreichungen klar abgehoben habe. Besonders stolz waren die 99er darauf, von einer unabhängigen Jury, die größtenteils außerhalb von Vorarlberg tätig ist, diesen Preis verliehen zu bekommen.

Das Projekt des FC Tosters 99 hat seit dem Jahre 2006 sieben minderjährige, in subsidiärem Schutz befindliche Asylwerber aus fünf Nationen in den Verein aufgenommen und über die Betreuung eines österreichischen Mitglieds in den Verein, aber auch in die Gesellschaft integriert. Gleichzeitig wurden die neuen Vereinsmitglieder in Sachen Bildung gefördert.

„Unser Projekt möchte Bewusstsein schaffen, dass Integration nur dann funktioniert, wenn jeder in der Gesellschaft bzw. beide Seiten mitmachen und dann beide Seiten auch davon profitieren können. Ein Trainings- und Spielbetrieb ohne unsere Jungs wäre für uns nur noch ganz schwer vorstellbar“, so Christian Fiel vom FC Tosters 99.



Bürgermeister Berchtold und Sportstadträtin Erika Bartscher gratulierten dem FC Tosters 99 zur Auszeichnung mit dem 1. Vorarlberger Integrationspreis.

Empfang im Rathaus

Als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung der geleisteten Integrationsarbeit wurde die Mannschaft des FC Tosters zu einem Empfang in das Feldkircher Rathaus geladen. Bürgermeister Mag. Wilfried Berchtold und Vizebürgermeisterin Erika Bartscher bedankten sich für den wertvollen Einsatz und gratulierten zur Verleihung des Integrationspreises.

Weitere Informationen zum Integrationsprojekt unter www.fc-tosters99.com.

Gemeinsam Weihnachten feiern

DIE STADT FELDKIRCH

Weihnachten, das Fest der Liebe und Geborgenheit, soll nicht alleine feiern müssen. Die Stadtkirche lädt Sie auch heute herzlich zum gemeinsamen Heiligen Abend ein - ob alleine oder gemeinsam mit Ihren Angehörigen. Sie und Ihre Angehörigen können Sie den Heiligen Abend in netter Gesellschaft verbringen.

Die Stadt Feldkirch organisiert die Weihnachtsfeier bereits zum 32. Mal. Im Saal der St. Georg, Steinbrunn wird miteinander gegessen, gesungen, es werden Geschichten erzählt, es wird sinnlich gefeiert oder auch ein vertrautes Gespräch geführt. Der Heilige Abend beginnt am 24. Dezember um 17 Uhr und endet um 22 Uhr. Anmeldung ist nicht erforderlich und Jede ist herzlich willkommen.

Feldkircherinnen und Feldkircher, die eine Fahrgelegenheit benötigen, können sich unter Tel.: 3422-6883 bei der Servicestelle für Pflege und Betreuung melden. Wir holen Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause.

Ehrenamtliche HelferInnen gesucht

Für die Durchführung und Organisation der Weihnachtsfeier bittet die Stadt Feldkirch Sie heute wieder um Mithilfe und Unterstützung ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Sie können sich bei der Servicestelle für Pflege und Betreuung (Tel.: 3422-

